

Christian Schober über künstliche und echte Intelligenz in Beratung und Logistik

Heute erhielt ich eine Anfrage eines **Vermittlers für Beratungsleistungen** aus meinem Netzwerk.

Eigenartig, dass es überhaupt ein Geschäftsfeld ist, Berater an Kunden zu vermitteln, nicht unerheblich Provision zu kassieren und dabei keinerlei Verantwortung zu haben oder eine Erfolgsszusage machen zu müssen. Und Fachkenntnisse braucht man dabei auch nicht. Da „wundert man sich“ über die eigene Vorgehensweise in der Akquisition.

Aber eigentlich geht es mir heute um die Anfrage selbst. Die gesuchten Features waren – unter anderen – Erfahrung in Baustellenlogistik, Schwertransporten, Tiefbauarbeiten (!) und – jetzt kommt es - **Erfahrungen in neuesten, KI-gestützten Systemen**.

Dass man – zu sehr günstigen Konditionen – einen Freelancer mit „Erfahrungen in neuesten, KI-gestützten Systemen“ sucht, ist schon dreist. Aber im Zusammenhang mit Baustellenlogistik ist es an Komik nicht mehr zu toppen.

Insofern bleibt es lustig und wir beobachten lächelnd zu welchen Stilblüten Menschen, die von den Begriffen, die sie benutzen, keine Ahnung haben, künftig noch fähig sein werden.

Grüße, Christian Schober